



MUSKEL-KATER

**Jugendzeitung des
TURN- UND SPORTVEREIN
1903 NIEDERAHR e. V.**



Juni

Jahrgang '95 · Ausgabe 1



IMPRESSUM

Herausgeber : TUS Niederahr
Verantwortlich: Hermann Girhard

Redaktion:

Sandra Schmidt, Karina Schmidt, Sabrina Schmidt, Andrea Girhard, Mathias Klein, Andre Beer, Kevin Schramm, Marco Girhard, Daniel Himmerich, Christian Gelhard, Rolf Klein, Jörg Klein, Uwe Prohl

Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Die Mannschaft des "MUSKEL-KATER's" (siehe Impressum)

Liebe Leser,

mit dieser allerersten Ausgabe einer Vereins-Jugend-Zeitung hat sich unsere Jugendabteilung zum Ziel gesetzt, sich selbst und ihre vielseitigen Aktivitäten zu präsentieren.

Die Jugend stellt mit ca. 240 fast die Hälfte unserer 570 Mitglieder und ist damit die größte Untergruppe des Vereins.

"Muskel-Kater" soll fortan in loser Folge erscheinen. Über Beiträge anderer Mitglieder würde sich die Redaktion sehr freuen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und unseren jungen Zeitungsmachern gratulieren wir zu dieser gelungenen Erstausgabe.

Der Vorstand



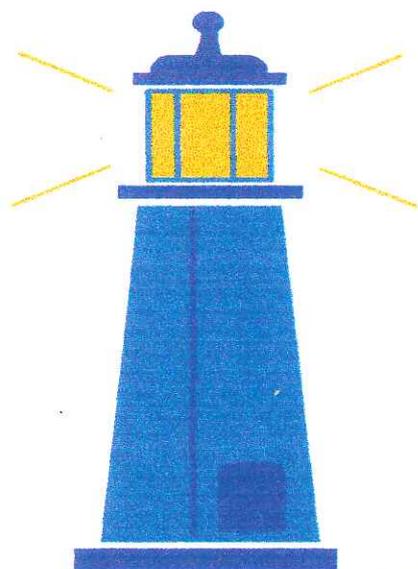
FUßBALL F-JUGEND

Mit dem Beginn einer neuen Sache, wie jetzt unsere Jugendzeitung, bietet es sich an, zuerst einmal einen kleinen Rückblick zu halten.

Anfangen möchte ich daher im Sommer 1994!

Nach den Sommerferien beginnt für die Betreuer die Arbeit mit „Ihren“ neuen Mannschaften. Für Dietmar Wick und mich begann die Zweite Saison als Betreuer der F-Jugend.

Nach der langen Sommerpause



freut man sich wieder riesig auf die Arbeit mit den Kindern. Man ist gespannt, welche Kinder neu zu der Mannschaft hinzukommen, wieviele Kinder die Truppe umfaßt; es ist jedesmal zu Beginn der neuen Saison richtig aufregend.

Doch dann geht es Schlag auf Schlag.

Ehe man sich umsieht ist es schon soweit. Ruckzuck beginnt die neue Serie. Für uns war es am 31.08.1994 soweit. Vor dem ersten Spieltag ist man als Trainer immer besonders nervös, denn nun muß sich zeigen, ob man eine gute Truppe zusammen hat und ob die Vorbereitung gefruchtet hat.

Ich will euch nun ersparen, über jedes Spiel zu Berichten, sondern gleich über das Ergebnis informieren. Nach zwölf Spielen in Vor- und Rückrunde erreichte die Truppe 9 : 15 Punkte und 14 : 18 Tore.

Die erfolgreichsten Torschützen waren Fatmir Malice mit fünf und



Wie wird die F-Jugend bei der Hallenkreismeisterschaft abschneiden ?

Markus Hild mit vier Toren. Zweimal traf Agron Dervishaj, je einmal waren erfolgreich Tobias Ihl, Simon Pees und Ferhat Kaymak.

Alles in allem konnte man mit dem Verlauf der Saison sehr zufrieden sein. Wichtig war vor allen dingen, daß auch die Zusammenarbeit mit den Eltern reibungslos funktionierte. Zu allen Trainingseinheiten und Spielen waren immer

Trotzdem kann man dem Team für die starken Leistungen während der Hallenrunde nur gratulieren. Hervorzuheben bleibt noch, daß die Mannschaft bei insgesamt 17 Begegnungen im Rahmen der Hallenkreismeisterschaften nur zwei Partien verlor.

Nunmehr wird sich die Mannschaft wieder intensiv auf die Feldsaison vorbereiten. Über deren Verlauf werden wir in der nächsten Ausgabe berichten.

Bericht von Rolf Klein

genügend Eltern da, um ihre Schützlinge zu fahren und auch bei den Matches entsprechend anzufeuern. Dieser Dank gilt insbesondere den Eltern unsere Kinder aus Oberahr und Leuterod, die ihre Kinder auch zu jedem Training fahren müssen.

An dieser Stelle sei auch einmal ein Dank an Rüdiger Ihl und Jörg Klein ausgesprochen, welche immer gerne ausgeholfen haben, wenn Dietmar oder ich einmal verhindert waren.

Nachdem nun die Serie auf dem Feld beendet war, bereiteten wir uns intensiv auf die Hallenkreismeisterschaft vor.

Aufgrund der hohen Anzahl der Spieler, 17, beschlossen wir, hierfür zwei Mannschaften zu melden.

Die zweite Mannschaft schied leider bereits in der Vorrunde mit 2 : 8 Punkten und 4 : 10 Toren in ihrer Gruppe aus. Torschützen waren Stefan Tüpper, Katharina Klein, Ferhat Kaymak und Fabian Prohl.

Um so erfolgreicher schnitt dagegen unsere erste Mannschaft ab. In der Vorrunde belegte die Truppe mit 5 : 1 Punkten und 4 : 1 Toren den ersten Platz. Erfolgreich für uns waren Markus Hild (2), Tobias Ihl und Fatmir Malici. Die zweite Runde beendete man ebenfalls als Gruppensieger mit 9 : 1 Punkten und 7 : 1 Toren. Übertrendend an diesem Tag war Markus Hild mit 6 Toren. Einen Treffer erzielte Fatmir Malici. An Spannung nicht mehr zu überbieten war dann die dritte Runde. Auch hier qualifizierte man sich mit Glück und Geschick mit 4 : 4 Punkten und 1 : 1 Toren für das Halbfinale am 11. Februar 1995 in Linz am Rhein. Schütze des einzigen Tores war Fatmir Malici. In der Vorschlußrunde war dann leider Endstation für unsere Kicker. Mit 4 : 6 Punkten und 4 : 5 Toren belegte die Mannschaft den vierten Platz und schied damit leider aus. Torschützen für unser Team waren Markus Hild und Agron Dervishaj mit je zwei Treffern.



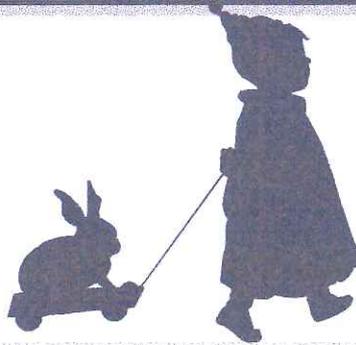
Mutter-und Kindturnen

Seit mehreren Jahren gibt es das Mutter-und Kindturnen. Es wird erfolgreich von Netti Schmidt geleitet. Sie treffen sich von 14.30 Uhr-15.30 Uhr. Es kommen insgesamt 10 Kinder von 0-4 Jahren regelmäßig in der Niederrahr Turnhalle zusammen. Der Altersunterschied zwischen den Kindern bereitet keine Probleme, da sie untereinander sehr gut harmonieren. Den Kindern, sowie den Müttern, macht es sehr viel Spaß. Alle freuen sich auf den Donnerstag.

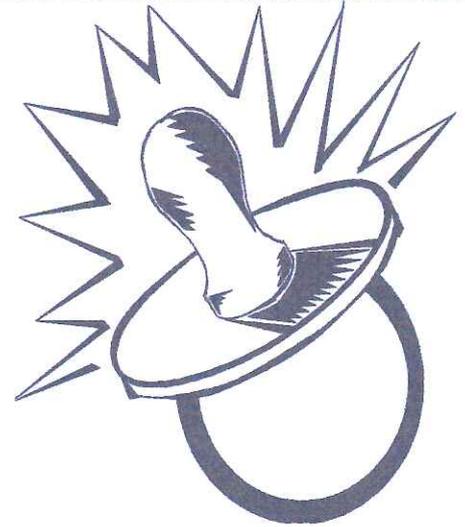
Wenn die Kinder altersmäßig aus der Gruppe herausgewachsen sind, wechseln sie harmonisch ins Kinderturnen der vier-bis sieben-jährigen.

Das Betätigungsfeld erstreckt sich auf Ball und Laufspielen bis hin zu den unterschiedlichsten Turnübungen. Die Kinder spielen mit Kegeln, Reifen, Bällen, Seilen oder Stäben, sie turnen auf Bänken, Kästen, Matten oder mit dem Trampolin.

Die Aktivitäten beschränken sich aber nicht nur auf das Turnen und Spielen. Denn unsere Minis feiern auch Geburtstage, Faschingsfeten, bunte Sommerfeste und zum Jahresabschluß eine große Weihnachtsfeier. Im letzten Jahr 1994 fuhren unsere Minis ins Schwimmbad und auf einen Abenteuerspielplatz. Mit einem Satz: Hier "ist immer was los!!!"



Hier ist immer was los!!!!



Von Andrea Girhard u. Karina Schmidt



Immer viel Spaß beim Kinderturnen mit Antonette Schmidt haben von links: Nadine Girhard, Sven Rasbach, Netti selbst, Larissa Metternich, Christina Schröder, Steven Matthes, Kevin Matthes, Marcel Friedrich und Florian Siegel



Mädchengymnastikgruppe (7-12 Jahren)

Das Mädchenturnen wird erfolgreich von den zwei **EDITHS**

macht uns sehr Viel Spaß!!

geleitet. Übungsleiter sind: Edith Girhard und Edith Schmidt. Jeden Mittwoch von 18-19 Uhr treffen sich immer um die 20 Mädchen in der Sporthalle Niederahr.

Alle Kinder kommen gerne, auch den beiden Ediths macht es Spaß. Zwar sind wir Mädchen auch mal etwas laut, doch die Ediths haben uns immer unter Kontrolle.

Die ersten 15-20 Minuten wird Gymnastik gemacht, manchmal sind wir nicht gerade sehr erfreut darüber, aber wir wissen, wenn wir uns anstrengen wird am Ende immer noch etwas gespielt. Wie z.B. Völkerball, Brennball, Fang- und Ballspiele auch Konditionsspiele, aber auch Mannschaftsspiele (wie Stafeln u.a.).

Jedes Jahr Weihnachten feiern wir eine Weihnachtsfeier. Wir feiern auch eine Faschingsfeier. Es gibt also immer was zu feiern bei uns. Zuerst leitete Bettina Keller die Gymnastikgruppe, aber durch das Ausfallen von ihr, stiegen die beiden Ediths ein und wie man feststellt, kommen viele Kinder und es

Die EDITHS!!!
VOM



Von Karina Schmidt u. Andrea Girhard





BAMBINI-GRUPPE

Zu einem festen Bestandteil in der Jugendabteilung des Tus Niederahr hat sich die Bambini-Gruppe entwickelt. Waren es vor zwei Jahren noch ein paar Kinder aus Niederahr, die sich regelmäßig zum lockern (Fußball-)spielen trafen, so besteht die Gruppe mittlerweile aus fast zwanzig Kickern im Alter von drei bis sechs Jahren. Erfreulich daran ist, daß viele Kinder aus den umliegenden Dörfern dazu gehören.

So können sich die beiden Betreuer Jürgen Eulberg und Jörg Klein auch über eine rege Beteiligung am wöchentlichen Training freuen. Dort lernen die Kinder beim Spielen und Turnen sich in der Gruppe unterzuordnen. Nebenbei wird mit viel Ehrgeiz das Fußballspielen geübt. Mit großer Freude nahm man im letzten Jahr an fünf Bambini-Turnieren im Kreis Westerwald/Wied teil. Dort konnten sich die Kinder an den verschiedensten Spielstationen austoben und ihre ersten Erfahrungen im Fußballspielen gegen andere Mannschaften sammeln. Hier konnte man feststellen, daß sich der TUS Niederahr um den Nachwuchs nicht zu Sorgen braucht. Viele der Jungs und Mädchen haben das Talent, einmal gute Fußballer zu werden.

Am 2.7.1995 veranstaltet der Sportverein im Rahmen des Spielfestes ein eigenes Bambini-Turnier. Dann können sich alle Interessierten ein Bild von den Mini-Kickern des TUS-Niederahr machen.

Bambini-Power

*mit Jörg Klein und
Jürgen Eulberg*





Tennisabteilung

Kinder - und Jugend-Team

Teammitglieder: Karl-Heinz Höcker; Thomas Münz; Anita Pees

Wer tut was bei uns?

Zu Beginn unserer Jugendzeitschrift möchten wir uns kurz bei euch vorstellen.

Anita, Karl-Heinz(liebevoll Kalle genannt) und Thomas kümmern sich um die Kinder ab dem ca. 6.Lebensjahr.

In insgesamt 6 Gruppen wird Sommer und Winter pro Woche 1 Stunde auf dem Platz bzw. in der Halle geübt. In den freien Zeiten bis 17 Uhr können sich die Kinder für Spiele auf dem Platz eintragen.. Im Winter sind die Zeiten etwas knapp, aber es bleibt doch immer noch ein Freiraum, um auch in der Halle zu spielen.

Sowohl im Sommer wie auch im Winter werden in den verschiedenen Leistungsgruppen Turniere gespielt. Alle Teilnehmer bekommen eine Urkunde. Für das Sommerturnier werden Wanderpokale ausgegeben.

Da wir erst seit 2 Jahren aktiv an der Kinder-Jugendentwicklung arbeiten, werden wir mit der Hilfe der Beteiligten noch viele Aktivitäten starten können.

Auch die Beiträge in dieser neuen Zeitung werden künftig die Kinder selbst Gestalten. Wir hoffen, daß wir viele von den Kindern für die Gestaltung unserer Beiträge gewinnen können.

Wer ist in den einzelnen Gruppen?

Gruppe 1

Christina Gilles, Jessica Ramroth, Jennifer Schmidt, Simon Pees

Gruppe 2

Nadine Gilles, Manuel Pees, Eva Ramroth, Dennis Schaaf

Gruppe 3

Heiko Appelman, Stefan Beer, Tobias Best, Thomas Kirsch

Gruppe 4

Andre` Aschoff, Mike Dinuz, Christian Hahn, Ralph Sturm

Gruppe 5

Moritz Jahn, Fabian Prohl, Katharina Klein

Gruppe 6

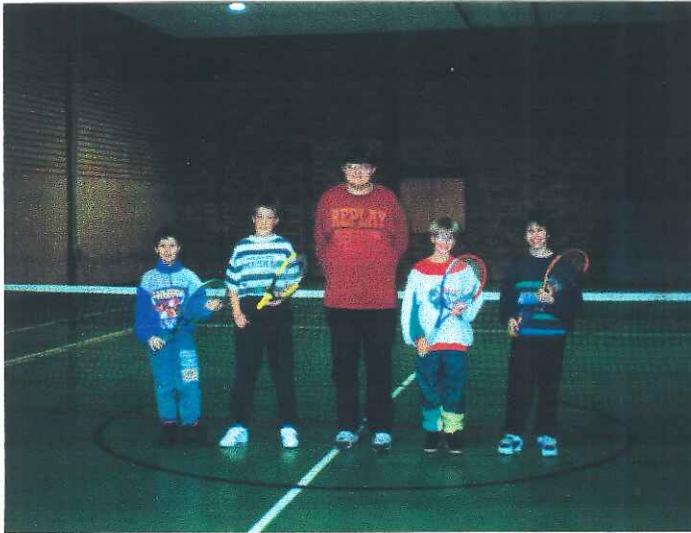
Christin Schaaf, Ann-Christin Heibel, Anne Assmann

Für das Training braucht ihr gute Laune, etwas Disziplin, gutes Schuhwerk und einen Tennisschläger. Die Tennisbälle werden von uns bereitgestellt. Das Trainig muß nicht exta bezahlt werden.

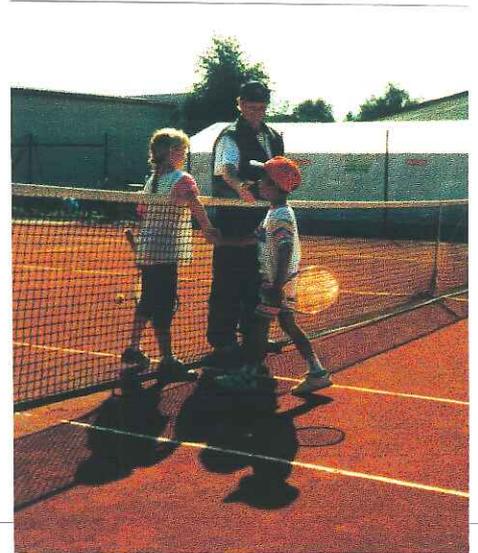
Die Verantwortlichen der Tennisabteilung freuen sich, wenn neben euch Kindern auch die Eltern Mitglied in der Abteilung Tennis sind.

TuS 03 Niederahr Abteilung Tennis *Kinder- und Jugend - Team*

Teammitglieder: Karl-Heinz Höcker ; Thomas Münz ; Anita Pees



Stefan Beer, Thomas Kirsch, Thomas Münz, Heiko Appelmann, Tobias Best



Endspiel Sommerfest 1994
Jennifer Schmidt und Simon Pees mit
Kalle Höcker

Nachturnier 1995



Oben: Norbert Assmann, Wolfgang Pees
Mitte: Christina Gilles, Nadine Gilles, Jessica Ramroth, Mike Dinuz, Stefan Beer, Christian Hahn, Thomas Kirsch, Dennis Schaaf
Unten: Manuel Pees, Jennifer Schmidt, Simon Pees, Anne Assmann, Christin Schaaf, Ann-Christin Heibel, Moritz Jahn



Jessica Ramroth, Simon Pees, Jennifer Schmidt, Christina Gilles



Das A-B-C Team

Die A-Jugend:

In diesem Jahr sollte die A-Jugend unseres Vereins durch A-Jugendsspieler des SV Weidenhahn verstärkt werden. Am Anfang dieser Saison lief das auch ganz gut. Es waren immer genug Spieler da, doch die Ergebnisse, die in den ersten Spielen erspielt wurden, ließen großen Frust aufkommen. Die Mannschaft brach auseinander, da viele Spieler aus Weidenhahn keine Lust mehr hatten so hoch zu verlieren. Man half sich mit Spielern der B-Jugend, die die Mannschaft auffüllten. Doch das konnte so nicht weitergehen, und man beschloß, die A-Jugend abzumelden.

Die B-Jugend:

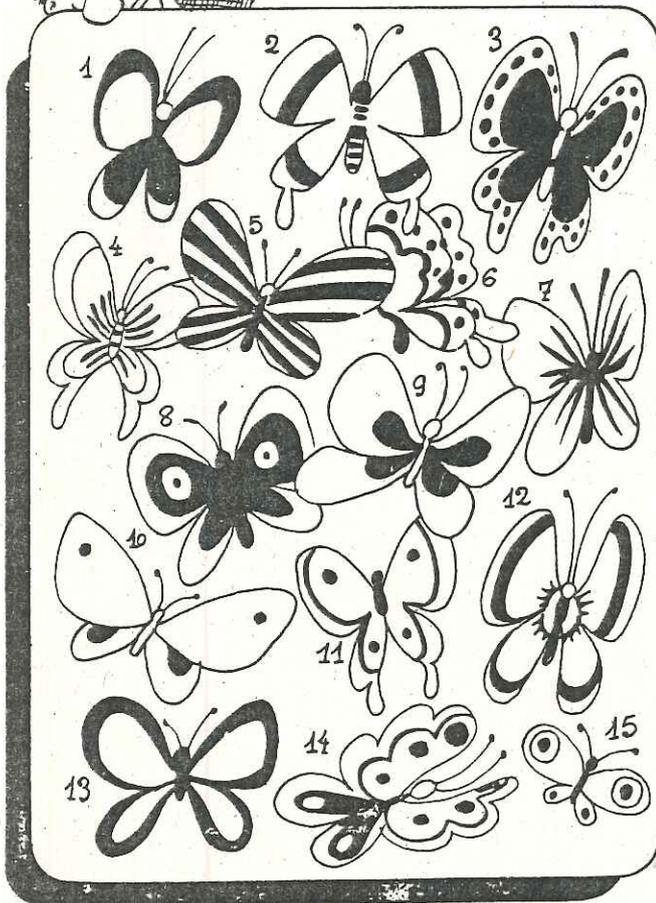
Bei der B-Jugend wäre das dieses Jahr beinahe auch passiert. Man hatte eine 11er Mannschaft gemeldet, doch auch hier war nicht auf alle Spieler des SV Weidenhahn verlaßt. Einige sprangen kurzfristig aus, doch da es in der B-Jugend noch eine Runde für 7er Mannschaften gibt, konnte die B-Jugend umgemeldet werden. In dieser Runde konnte man sich sogar nach anfänglichen Problemen, gut behaupten und vorne mitmischen. Die Mannschaft belegt z. Z. den 2. Platz der Staffel.

Die C-Jugend:

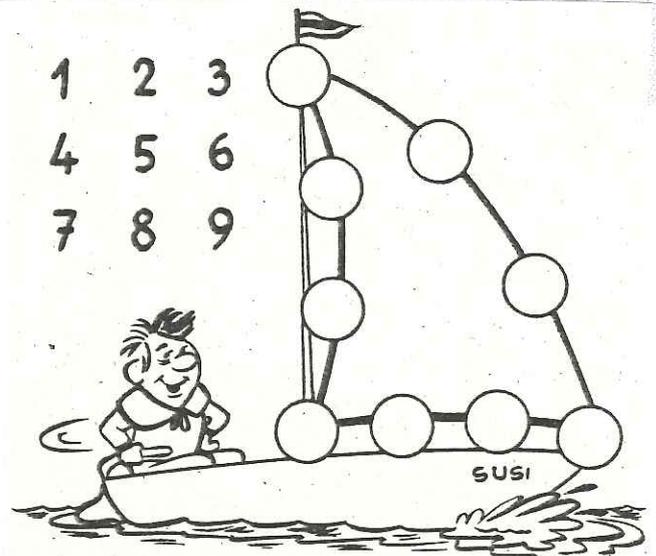
Die C-Jugend bildete in dieser Saison genauso, wie auch die B-Jugend eine Spielgemeinschaft mit Spielern des SV Weidenhahn und Rot-Weiß Meudt, aber im Gegensatz zur B-Jugend erweisen sich die Spieler als große Unterstützung für die Mannschaft, die zur Zeit leider nicht sehr erfolgreich ist. Man belegt zur Zeit den vorletzten Tabellenplatz in der Staffel. Trainiert wird die Mannschaft von Alexander Blaum und Yen Troung, beide Spieler in der 1. Mannschaft des TUS 03.



Hier wird Jagd auf einen Schmetterling gemacht, der sich nicht nur durch Muster und Flügelform von den anderen unterscheidet... Welcher ist es?



Wollen SIE MEHR über
unsere
JUGENDABTEILUNGEN
Wissen dann bitte
weiterblättern.....



Beim Segeln kann man sich ganz schön die Zeit vertreiben. Hier z.B. soll man die angegebenen Zahlen so verteilen, daß sie an jeder Segelseite als Summe 20 ergeben.



Fußball E-Jugend

Die E-Jugend und ihre Betreuer Bernd Hild und Rüdiger Ihl ist momentan unsere beste Mannschaft. In der Hallenkreismeisterschaft gelang ihr, was der F-Jugend leider knapp versagt blieb: Der Einzug ins Finale um die Hallenkreismeisterschaft!

Ein paar Ergebnisse aus der Halle:

Die Vorrunde gewann man mit 10:0 Punkten und 11:1 Toren. Die erste Zwischenrunde war ebenso eindeutig wie die Vorrunde. Mit 9:1 Punkten und 11:2 Toren. Die zweite Zwischenrunde wurde auch mit Bravour bewältigt. Mit 7:3 Punkten und 9:3 Toren belegte man den 1. Platz.

Jetzt stand nur noch eine Hürde bevor: Die Vorschlußrunde. Doch auch diese wurde mit Siegen über Engers3 oder Ahrbach mit 7:3 Punkten und 5:2 Toren bestanden.

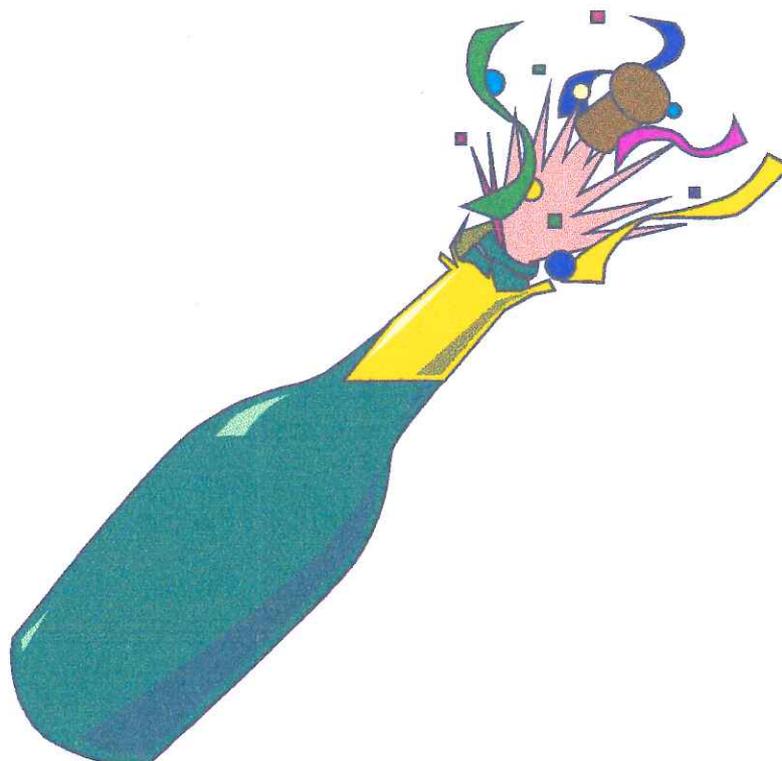
In der Endrunde traf Niederahr auf Steinefrenz, Neustadt, Wirges, Ahrbach und Eisbachtal. Doch der einzige Sieg gegen Ahrbach (2:0) und die drei Unentschieden gegen Steinefrenz (0:0) , Neustadt (1:1) und Wirges (0:0) reichten nicht, um unter die ersten 3 Mannschaften zu kommen, weil man gegen Eisbachtal 0:3 verlor.

Das vorletzte Spiel bestritten Wirges und Ahrbach. Hier fiel die Entscheidung: Wer wird Hallenkreismeister? Ahrbach war klar überlegen und bezwang Wirges 3:0. Damit war klar: Ahrbach war der neue Hallenkreismeister. Die E-Jugend aus Niederahr belegte den 4. Platz. Sie scheiterte knapp an einer Medaille.

ABSCHLUßTABELLE

Platz	Mannschaft	Punkte	Tore
1	Ahrbach	8:2	8:3
2	Wirges	7:3	5:3
3	Eisbachtal	6:4	7:2
4	Niederahr	5:5	3:4
5	Steinefrenz	2:8	2:7
6	Neustadt/Ferntal	2:8	2:8

Bericht von Matthias Klein





KLAMOTTENKISTE

ALTE ZEITEN

EPISODEN AUS DER VEREINSGESCHICHTE

90 Jahre wird unser TuS Niederahr in diesem Jahr. Auf eine so lange Tradition können nicht viele Vereine zurückblicken. Trotzdem ist die Vereinsgeschichte im Bewußtsein unserer Mitglieder nur ganz wenig präsent. Zum einen sind gerade in den letzten Jahren viele „Neue“ hinzugekommen, zum anderen ist die Überlieferung kriegsbedingt nur spärlich. Schriftliche Unterlagen aus der Zeit des Krieges oder davor existierten überhaupt nicht mehr.

Mit dieser Rubrik soll die eine oder andere interessante oder lustige Episode aus der Vergessenheit zurückgeholt werden. Vielleicht erinnern sich Vereinsveteranen noch an weitere Begebenheiten, die es verdienen, weitergegeben zu werden. Für Anregungen insbesondere mit Bildmaterial (kommt garantiert unbeschadet zurück) sind wir dankbar.
Ansprechpartner: Hermann Girhard).

Schon immer wurde im TuS (früher hieß das: Turn- und Spielverein) auch Jugendarbeit betrieben. Nach Kriegsende bemühten sich die Verantwortlichen im Vorstand zügig um die Gründung einer Jugendabteilung. Schon am 02.11.45 hatte der damalige Vorsitzende des neugegründeten TuS, Werner Schuth, die Zulassung des Vereins bei der französischen Militärregierung beantragt. Doch darüber wollen wir ein andermal genauer berichten.

Der Sportbetrieb, auch in der Jugend, kam zunächst in den Bereichen Turnen und Leichtathletik wieder richtig in Gang. Erst in den 50er Jahren entwickelte sich der Fußball zum Hauptstandbein des Vereins. Auch der Jugendfußball erlebte seine erste Blüte als Alfred Schmidt das Amt des Jugendleiter übernahm. Unser Bild zeigt die damals erfolgreiche C-Jugend des Jahres 1959, die ebenfalls von Alfred Schmidt betreut wurde.



Oben: Reinhold Schmidt, Gisbert Böckling, Peter Böckling, Harald Thierolf, Lothar Schmidt

Mitte: Rudi Schmidt, Hubert Molter, Franz-Josef Wüst, Kurt Schaaf

Unten: Hansi Kuhl, Willibald Wolf, Franz Schmidt

Damals wurden die Grundsteine für eine bis heute kontinuierlich fortgesetzte Jugendarbeit gelegt. Auch dieser Bericht soll ein Anfang sein. Wir hoffen, daß noch viele folgen werden.

DIE BUNTE SEITE



HAHA

Frägt der Vater seinen Sohn nach dem ersten Schultag: „Und wie war's?“
Sagt der Sohn: „Gar nicht gut! Ich muß morgen nochmal hin!“

Peter kommt aus der Schule heim. Im Wohnzimmer stellt er sich in die Ecke. Seine Mutter fragt ihn: „Was soll das denn?“
Da verkündet Peter: „Dass habe ich heute in der Schule gelernt.“



HIHI!



HA!

Klein Heinz fragt zu Tini: „Hast du schon mal darüber nachgedacht, wie gewissenhaft der Storch ist? Jeden Tag bringt er unzählige kleine Kinder für die Eltern auf der ganzen Welt – und jedes genau an seinem Geburtstag!“

HOHO!



Klein Erna ist nicht artig. Als der Vater sie in den Kuhstall sperrt, schreit sie ihm weinend nach: „Einsperren kommt die mich, aber Eier lege ich nicht!“

HUHU!



© Marco Gierhard

? 5? Rätsel

Gleiche Buchstaben,
gleiche Zahlen.

Wie lautet die
Lösung?

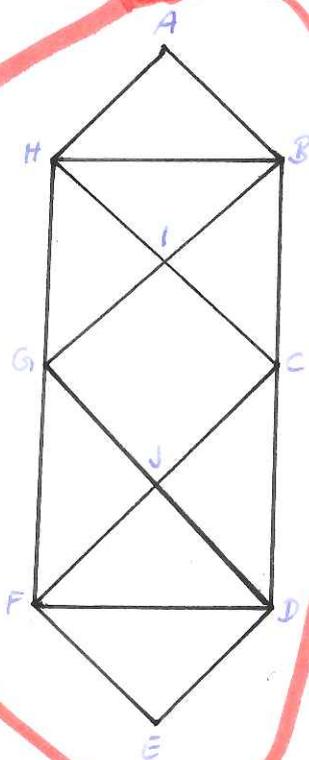
E = , L =
I = , S =

S	I	E	L
-	L	E	S
I	L	S	E

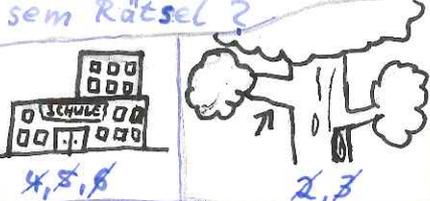
Ojeoje!

Ermöglicht dieses
Wegenetz einen voll-
ständigen Durchgang
ohne ein Stück zwei-
mal zu benutzen oder
einmal abzusetzen?

Von - nach - nach - ...



Welcher Name ver-
birgt sich hinter die-
sem Rätsel?



4, 8, 8	2, 3
männl. Ente	...
1, 4, 8	DU
	ER
	SIE
	ES

Vergangenheit von -ich gehe-
ich _____ 1, 2

Welcher Ball fliegt
ins Tor?

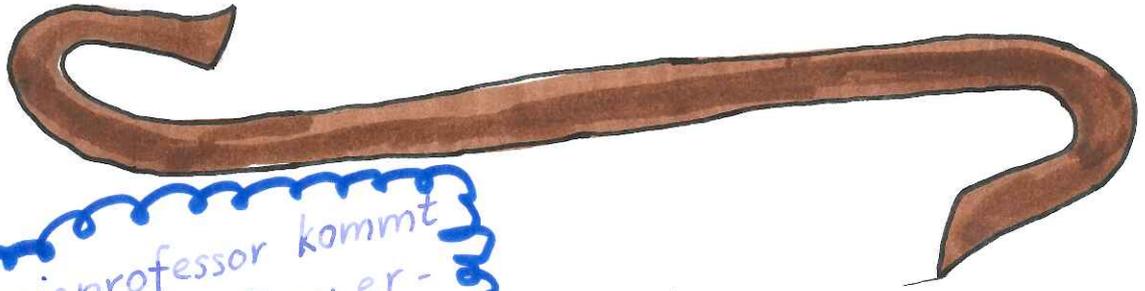


O Gott!



7	=	7
4	=	4
6	=	6
7	=	7
4	=	4
6	=	6
7	=	7

Bunte Seite



Der Chemieprofessor kommt nach Hause. Seine Frau erwartet ihn strahlend an der Tür: "Das Baby hat heute sein erstes Wort gesprochen!"
"So? Was hat es denn gesagt?"
"Heptolmentyltyminonatrochlorid!"

Haha-

haha!

Spitzenwitze

BWAHAHAHA!



Was macht ein Aal im Rhein?
Er studiert Chemie!

"Der Trainer meint, ich sei das beste Pferd im Stall!"
"Wieso???"
"Ich mache den meisten Mist!"

Der Psychiater zum Patienten: "Erzählen Sie mir mal alles der Reihe nach: Wie war das am Anfang mit ihnen?"
"Nun, am Anfang schuf ich Himmel und Erde."

HAHAHA!

HUHU!

HIHIHI!

Was passiert, wenn sich eine Blondine gegen eine Wand lehnt?
-Die Wand fällt um - Der Klügere gibt nach

HOHO!



Veranstaltungen

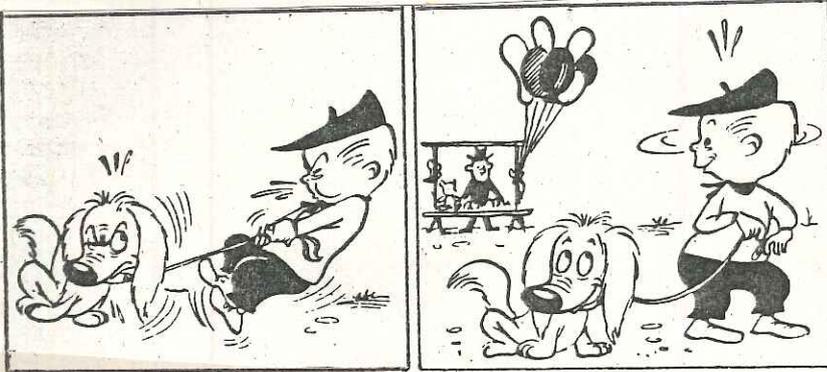
Nachfolgend findet ihr Hinweise auf einige Jugendveranstaltungen, die noch in diesem Sommer geplant sind. Am besten, ihr merkt euch die Termine schon einmal vor !



**Jugendzeltlager
der Ortsvereine
vom 18. bis 20.
August 1995**

**Sportwoche des TuS 03 Niederahr
vom 01.07. - 09.07.95
mit Jugendturnieren und Spielen**

**Großes Spielfest mit Bambini-Treff
am Sonntag, dem 02. Juli 1995**



**KINDER-TRÖDELMARKT
beim TuS Niederahr
am 02.07.95
während des
BAMBINI-TREFFS**

